

STADT BAD LOBENSTEIN



Klausursitzung des Stadtrates zur „ETI-Studie“

Bereits im Amtsblatt Nr. 04/2008 wurde über die wesentlichsten Inhalte der ETI-Studie und den Stand Bad Lobensteins im Vergleich der 20 beteiligten Thüringer Kurorte berichtet. Zwischenzeitlich fanden weitere Beratungen im Thüringer Heilbäderverband, dem Wirtschaftsministerium und am 28. Mai eine spezielle Klausursitzung des Stadtrates statt. Dem Stadtrat lag die Ergebnisdokumentation des Europäischen Tourismusinstitutes (ETI) an der Universität Trier vor, in welcher Stärken und Schwächen Bad Lobensteins aufgezeigt und erläutert wurden. In der Klausursitzung wurden die einzelnen Punkte der Ergebnisdokumentation durchgegangen und dabei die entsprechenden Bewertungen und Einschätzungen des Bürgermeisters zur Diskussion gestellt. Die Stadtratsmitglieder sollten ihrerseits Anregungen, Vorschläge oder Hinweise geben, so dass am Ende Handlungsschwerpunkte festgelegt werden können.

Zu den großen Stärken Bad Lobensteins zählen die landschaftlichen Gegebenheiten und deren Vielfalt und es bestand Einigkeit, dass man mit diesem „Kapital“ noch effektiver in die Werbung und Vermarktung gehen soll. Gleichzeitig wurde der Hinweis gegeben, dass bei größeren Baumaßnahmen, z. B. im Straßenbau oder in Bezug auf Windkraftanlagen, darauf geachtet werden muss, die Landschaft nicht zu beeinträchtigen. Ein wesentliches Problem ist die noch ungenügend ausgeprägte bzw. für den Gast spürbare kurörtliche „Atmosphäre“, bei welcher eine Vielzahl subjektiver und objektiver Faktoren eine Rolle spielen. Zu wenig Blumenkästen an den Fenstern, Blumenkübel und Rabatte im öffentlichen Bereich, aber auch Fußgängerfreundlichkeit, ungenügende Verkehrsberuhigung und die allgemeine Freundlichkeit gegenüber dem Gast sind wichtige Faktoren in diesem sehr umfangreichen Komplex. Bei den Wanderangeboten wurden Reserven erkannt, was vor allem die Beschilderung, Dokumentation sowie Wanderfreundlichkeit der Wege selbst betrifft. Die Stadtratsmitglieder und der Bürgermeister haben hierzu Anregungen gegeben, um mit verschiedenen Themenwegen (Nordic Walking, Terrainkurweg, Geoweg, Weg mit kleinen ortstypischen Gedichten usw.) die Attraktivität und Vielfalt der Wandermöglichkeiten zu verbessern. Kritisiert wurde auch unser Kurpark, der nach Auffassung der Fachleute nicht als solcher erkennbar ist, weil er relativ wenig Abgrenzungen nach außen hat, Fahrrad und teilweise auch Autoverkehr zulässt – was völlig unüblich ist – und bei der Pflege und gärtnerischen Gesamtgestaltung noch Reserven erkennen lässt. Für einen Kurort unterdurchschnittlich fiel die Bewertung der Hotel- und Gastronomieangebote aus, was sich vor allem im Bereich Qualität, Gästeservice, Öffnungszeiten (vor allem sonntags) widerspiegelt. Bei der Fahrrad- aber vor allem Fußgängerfreundlichkeit wurden ebenfalls erhebliche Probleme gesehen und der deutlich überhöhte innerstädtische Verkehr kritisiert.

Als Fazit der Bewertung aller Kriterien wurden in der Studie „Handlungsdruckfaktoren“ aufgezeigt, wobei nach Gesundheitstouristen, Erholungstouristen und Wohlfühlurlaubern differenziert wurde. Im Ergebnis der Klausursitzung wurden für Bad Lobenstein folgende Handlungsschwerpunkte entsprechend ihrer Wichtigkeit erkannt und bestätigt: 1. Verbesserung der kurörtlichen Atmosphäre, 2. Verbesserung der Fußgängerfreundlichkeit, 3. Verbesserung des Gastronomie-, Beherbergungs- und Hotelangebotes, 4. Verbesserung des Reiseservices für Individualreisende und 5. Verbesserung des Internetauftritts der Stadt. Um hier Verbesserungen zu erreichen, muss ein gemeinsames Agieren aller Beteiligten erreicht werden. Leider werden immer wieder die erheblichen Potentiale der Tourismuswirtschaft unterschätzt, weil dieser Wirtschaftszweig eben nicht wie ein Produktionsbetrieb exakt abrechenbar und steuerbar ist. Die Stadtratsmitglieder waren sich jedenfalls einig gemeinsam die Probleme anzugehen und auch dieses Standbein unserer Stadtentwicklung im Rahmen der Möglichkeiten mit den erforderlichen Entscheidungen zu stärken.

Wichtige Rufnummern Bad Lobensteins Vorwahl von Bad Lobenstein - 036651

Freiwillige Feuerwehr Wehrführer	30280
Notruf Polizei	110
Polizeistation Bad Lobenstein	860
Notruf Rettungsdienst	112
Feuer- und Rettungsleitstelle Saalfeld	03671-9900
ärztlicher Notfalldienst	03671-9900
Krankentransport	87000
Saale-Orla-Klinikum, BT Schleiz	03663-4670
Landratsamt Saale-Orla-Kreis Schleiz	03663-4880
Bürgerbüro Bad Lobenstein/Kfz-Zulassung	03663-488 800
ZV Abfallwirtschaft Pößneck, Abfallberatung	03647-441717
Gebühren (Bad Lobenstein)	03647-441742
Geraer Stadtwirtschaft, Niederl. Bad Lobenstein	88928
Firma SITA (Abfuhr Gelbe Säcke)	036481-847712
Stadt-Apotheke	2178
Apotheke Am Tor	88938
Danpower GmbH (ehem. LED)	398880
KomBus GmbH (ehem. OVO), Poststraße	631-0
Arbeitsamt/ Bad Lobenstein	036651/70128
Amtsgericht	610-0
Grundbuchamt	610-14
Katasteramt / Dienststelle Pößneck	03647/4499100
Volkshochschule Außenst. Schleiz.	03663-422458
Stadtbibliothek	2588
Kulturhaus	2076
Regionalmuseum	2492
Musikschule	2881
Waldbad	38377
Kindergarten „Kinderland“, Karl-Marx-Straße 36	2118
Kindergarten „Sonnenschein“, Bayerische Str. 13 d	3554
Kindergarten „Rappelkiste“, Unterlemnitz	31092
„Ardesia-Therme“	Fax: 3939150, Tel.:39390
Kirchenkreissozialarbeit / Beratungsst. Bad Lobenst.	656940
Suchtberatung im Diakonieverein, Wurzbacher Str.13	31364
Sozialstation, Bayerische Str. 13	6110
Ambulanter Hospizdienst, Bayerische Str. 13	61155
Ev. Stiftung Christopherushof / Verwaltung	398928
Volkssolidarität, Straße der Jugend 15	63933
Blinden- u. Sehbehind.-Verband/Ber. Bad Lobenstein	33552
MEDIAN-Klinik Bad Lobenstein	740
Jugendhaus	88921
Familienberatungsstelle Bad Lobenstein	50207
Altersheim Emmaus Ebersdorf	690
DRK Pflegeheim Bad Lobenstein	390
AOK, Hirschberger Straße	750
DAK, Neumarkt 12, in Schleiz	03663-4829-0
BARMER, Heinrich-Behr-Straße 5b	018500276000
Evang.-luth. St. Michaelis Gemeinde:	
Pfarrer Ibrügger	2243
Evang.-meth. Gemeinde:	
Pastor Gerisch erreichbar unter:	036640 - 22310
Röm.-kath. Christus-König Gemeinde:	
Pfarrer Spalteholz	2539
Neuapostolische Kirche:	
.....	3530
Bei Havarien:	
Gift-Notruf	0361-730730
ZV Wasser/Abwasser Lobensteiner Oberland	6370
ab 16:00 Uhr Rettungsleitstelle	0367-9900
Energieversorgung E.ON	03663-4690
ab 16:00 Uhr	03663-4690
Gasversorgung E.ON	03663-48120
ab 16:00 Uhr	0130-861177
Wohnungsbaugesellschaft Lobenstein mbH	606-0
Allg. Wohnungsgenossenschaft e. G. Lobenstein	55024

Wir sind für Sie da - Stadtverwaltung Bad Lobenstein

Das Rathaus Bad Lobenstein ist für Sie geöffnet:
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

<u>Büro Bürgermeister</u>		<u>Telefonnummer:</u>
Steffi Wirkus	Zi. 18	77212 u. 77113
<u>Kämmerei</u>		
Kämmereiamtsleiter - Geschäftsleitender Beamter -		
Sandro Weigel	Zi. 07	77131
Kasse		
Cornelia Jonczyk	Zi. 08	77133
Steuerstelle		
Rainer Kögler	Zi. 04	77127
<u>Bauamt</u>		
Bauamtsleiter		
Jürgen Funk	Zi. 33	77140 u. 77143
Sachgebietsleiter Hochbau		
Ingrid Albrecht	Zi. 32	77183
Bauhof, Poststraße		
Axel Mechold		33 707
<u>Hauptamt</u>		
Hauptamtsleiter		
Rainer Scheunemann	Zi. 11	77123
Redaktion Amts- und Mitteilungsblatt		
Birgit Röppischer	Zi. 15	77156
Sachgebietsleiter Öffentl. Sicherheit und Ordnung		
Lothar Zahn	Zi. 16	77153
Pass- und Meldewesen		
Sabine Löwe	Zi. 10	77118
Friedhofsverwaltung		
Bärbel Petrich	Zi. 10	77124
Standesamt / Urkundenstelle im „Neuen Schloss“		
Regina Otto		
Heidrun Linke		77119
Marktmeister / Fundbüro		
Ramon Färber	Zi. 13	77145
Sachgebietsleiterin Kultur/Soziales/Tourismus		
im „Neuen Schloss“		
Anika Schart		77165
Stadtinformation, Graben 18		
Sibylle Geyer/Gisa Kurtz		77126 u. 2543
Fax:		77100

Internet-Adresse: www.bad-lobenstein.de

e-Mail: info@bad-lobenstein.de
e-Mail: buergemeister@bad-lobenstein.de
e-Mail: ltr.hauptamt@bad-lobenstein.de
e-Mail: hauptamt@bad-lobenstein.de
e-Mail: meldestelle@bad-lobenstein.de
e-Mail: ordnungsdienst@bad-lobenstein.de
e-Mail: gs.stadtrat@bad-lobenstein.de
e-Mail: kultur@bad-lobenstein.de
e-Mail: stadtinfo@bad-lobenstein.de
e-Mail: marktswesen@bad-lobenstein.de
e-Mail: kaemmerei@bad-lobenstein.de
e-Mail: bauamt@bad-lobenstein.de
e-Mail: stadtbauhof@bad-lobenstein.de

Bürgermeister Peter Oppel ist über die Zentrale (Tel. 770) oder über das Sekretariat (Tel. 77212 und 77113) und der stellvertretende Bürgermeister Wilfried Seiferth über Tel. 2170 erreichbar.

Besuchstermine bei Bürgermeister Peter Oppel empfehlen wir, vorher zu vereinbaren.

Der Bürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

SV Helmsgrün schafft Aufstieg

Die Fußballer des SV Helmsgrün haben nach sehr guten Saisonergebnissen den Aufstieg in die 2. Fußball-Kreisliga geschafft und auch das Pokalhalbfinale erreicht.



Herzlichen Glückwunsch zu diesem Ergebnis und alles Gute sowie sportlichen Erfolg in der neuen Saison.

Lyrikabend im „Neuen Schloss“

Mit den mehrfach ausgezeichneten Lyrikern Frau Daniela Danz und Herrn Wulf Kirsten erlebten die leider nur wenigen Besucher am 2.6. im „Neuen Schloss“ einen sehr interessanten und amüsanten Lyrikabend, der vom Sieger im Landesmusikwettbewerb, Herrn Marc Herwig, am Flügel gekonnt musikalisch umrahmt wurde.



Unter dem Titel „WortKlang - Lyrik im Konzert“, hat die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und der Lese-Zeichen e. V. diese interessante Veranstaltungsreihe in verschiedenen Städten von Nordhausen bis Greiz, darunter auch in Bad Lobenstein, bei gleichzeitigem Sponsoring ins Leben gerufen. Bedauerlich, dass von unseren orts- und regional ansässigen Lyrikfreunden z.B. „Der Grüne Apfel“ und den „Koselbachblüten“ kein Vertreter anwesend war. Die Sparkassen-Kulturstiftung hält in Thüringen und die Kreissparkasse Saale-Orla dankenswerter Weise auch in Bad Lobenstein an dieser Veranstaltungsreihe fest.

Fußballfest im Koseltal

Ein besonderer Fußballhöhepunkt im Koseltal war das Freundschaftsspiel zwischen der 1. Mannschaft des VfR und dem FC Rot-Weiß Erfurt am 3.6.2008.

Nach dem Ehrenstoß unserer Moorprinzessin (siehe Foto) erlebten etwa 400 bis 500 Besucher ein schnelles und interessantes Spiel, welches zwar 0:8 für die Bad Lobensteiner aus-

ging, aber dennoch ein oder zwei Ehrentreffer des VfR verdient und möglich gewesen wären.



Zu den 3. Fußballtagen vom 20. bis 22.6. sind zahlreiche Spiele und Aktionen geplant zu denen der VfR herzlich einlädt.

50 Jahre AWG

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung der Allgemeinen Wohnungsgenossenschaft e.G. (AWG) war in diesem Jahr mit dem 50-jährigen Bestehen dieser Genossenschaft überlagert. Wie in den vergangenen Jahren konnte das geschäftsführende Vorstandsmitglied, Herr Rolf Dressler, trotz etwa 16 % Leerstand an Hand von Zahlen und Fakten auf eine wiederum positive Entwicklung und Bilanz verweisen. Die AWG baut seit vielen Jahren durch Tilgung und Sondertilgung ihre Schulden ab und erwirtschaftet trotzdem im beachtlichen Umfang freie Finanzmittel für Bau-, Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen. Im besonderen Maße wurden die Leistungen der Genossenschaftler seit der Genossenschaftsgründung bis heute gewürdigt und 27 Mitglieder für eine 50-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. 11 der Geehrten waren anwesend (siehe Foto).



Im Namen der Stadt habe ich der AWG und ihren Mitgliedern zu diesem besonderen Jubiläum gratuliert, für das positive Wirken in den betreffenden Städten und Gemeinden gedankt und weiterhin alles Gute gewünscht.

Biedermeierfest in Bad Steben

Vertreter der Stadt und unsere Moorprinzessin waren am 31.5. anlässlich des Bad Stebener Biedermeierfestes von dem vor etwa vier Jahren im fränkischen Nachbarkurort gegründeten Biedermeierverein als Gäste eingeladen. Gemeinsam mit der Moorprinzessin Frau Annekathrin Nikolaus und meiner Frau haben wir im Kostüm am abendlichen Ball im Kurhaus teilgenommen, für Bad Lobenstein erworben und die Zusage erhalten, dass zu diesem oder spätestens zum nächsten Marktfest eine historisch gekleidete Bad Stebener Delegation nach Bad Lobenstein kommt um unser Fest kennen zu lernen und eine gute Nachbarschaft zu pflegen.

Kabelverlegung in Helmsgrün

Recht zügig und weitestgehend im Einvernehmen mit den Anwohnern arbeitet eine von der E.ON beauftragte Firma in der Ortslage von Helmsgrün an der Verlegung neuer Stromkabel einschließlich Straßenbeleuchtungsleitungen.



Zwischenzeitlich sind die wesentlichsten Arbeiten im Bereich „Neustadt“ und der Kreisstraße abgeschlossen. Unvorhergesehene Störungen bzw. Behinderungen gab es durch Rohrbrüche an zum Teil schon sehr maroden Trinkwasserleitungen im Kreisstraßenbereich. Erst nach dem Aufstellen und Anschließen der neuen Straßenlampen, Inbetriebsetzung des neuen Trafos und der Stromversorgung aller betroffenen Häuser über die neuen Erdkabel werden die alten Freileitungen einschließlich der daran befestigten Straßenbeleuchtungskörper zurückgebaut.

Ausstellungswechsel im Museum

Nach der Postkartenausstellung von Herrn Plank wurde die parallel liegende und ebenfalls gut besuchte Ausstellung „Frankenwälder Handstickerei“ mit meisterhaften Ausstellungsstücken von Frau Erika Kessel aus Birkenhügel beendet. Mit Leidenschaft, viel Geduld und profihafem Können hat Frau Kessel dankenswerterweise in den zurückliegenden Jahren viele Arbeiten und Muster hergestellt.



Frau Kessel beherrscht meisterhaft das Ziehen und Sticken und gibt ihr Können und ihre Erfahrung gerne Frauen, wenn möglich auch jüngeren, weiter. Durch museumseigene Stücke wird die Frankenwälder Handstickerei auch außerhalb derartiger Sonderausstellungen ganzjährig im kleinen Rahmen interessierten Besuchern präsentiert.

Gut besuchtes Fischerfest

Bei idealem Wetter erlebten vom 6. bis 8. Juni direkt am Stadtteich sehr viele Besucher wiederum ein schönes und vergnügliches Fischerfest. Der Angelkönig Michael Horn wurde am Stadtteich ermittelt und zahlreiche Forellen frisch geräuchert und verkauft. Mutzbraten mit Sauerkraut, unsere Thüringer Rostbratwurst, Rostbrätel, selbst gebackener Kuchen, Fischle-

semeln usw. sind die kulinarischen Extras, die das Fischerfest neben dem Feuerwerk, der musikalischen Unterhaltung und der gemütlichen Geselligkeit so anziehend machen.



Schon mehrfach wurde vorgeschlagen, zu prüfen, ob es nicht möglich ist in den Sommermonaten Sonntagnachmittag bei schönem Wetter auf der Teichterrasse Kaffee und Kuchen und Gondeln auf dem Stadtteich anzubieten. Über die Umsetzung dieses Vorhabens wurde bereits innerhalb des Angelvereines beraten.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Peter Oppel, Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung für den Friedhof in der Stadt Bad Lobenstein

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein hat gemäß § 19 Abs. 1 und § 21 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. 01. 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. 12. 2005 (GVBl. S. 446) sowie des § 33 des Thüringer Bestattungsgesetzes vom 19. Mai 2004 (GVBl. S. 505) in seiner 36. Sitzung am 29.04.2008 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Änderung einer Satzung

Die Friedhofssatzung der Stadt Bad Lobenstein für den Friedhof in der Stadt Bad Lobenstein vom 07.12.2006, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Bad Lobenstein Nr. 26 vom 22. Dezember 2006, geändert durch die 1. Satzung der Friedhofssatzung für den Friedhof in der Stadt Bad Lobenstein vom 04. Mai 2007, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Bad Lobenstein Nr. 09/2007 vom 11. Mai 2007, wird wie folgt geändert:

§ 21 – Allgemeine Gestaltungsvorschriften Absatz 3 Punkt c) wird wie folgt geändert:

„c) Nicht zugelassen sind: Beton, Kunststoff und Farben. Farben sind nur in Lichtbildern und bei Glas zu verwenden. Das Lichtbild darf eine Größe von 9 x 12 cm nicht überschreiten.“

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bad Lobenstein, den 10. Juni 2008



Peter O p p e l
Bürgermeister

Hinweis gem. § 21 Abs. 4 der ThürKO:

Schlussbemerkung

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden.

Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen.

Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Hinweis gem. § 21 Abs. 4 der ThürKO:

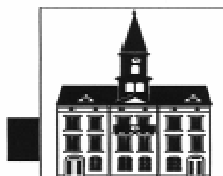
Schlussbemerkung

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden.

Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen.

Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen



AUS DEM RATHAUS

Sprechstunde der Schiedsstelle fällt aus!

Wegen Erkrankung unserer Schiedsperson Herrn Eberhard Bauer fällt die Sprechstunde am 24.07.2008 aus.

1. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Bad Lobenstein - kommunale Friedhöfe Ortsteile -

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein hat gemäß § 19 Abs. 1 und § 21 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. 01. 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. 12. 2005 (GVBl. S. 446) sowie des § 33 des Thüringer Bestattungsgesetzes vom 19. Mai 2004 (GVBl. S. 505) in seiner 36. Sitzung am 29.04.2008 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1
Änderung einer Satzung**

Die Friedhofssatzung der Stadt Bad Lobenstein – kommunale Friedhöfe Ortsteile - vom 10.03.2006, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Bad Lobenstein Nr. 05 vom 17. März 2006, wird wie folgt geändert:

**§ 18 – Allgemeine Gestaltungsvorschriften
Absatz 3 Punkt c) wird wie folgt geändert:**

„c) Nicht zugelassen sind: Beton, Kunststoff und Farben. Farben sind nur in Lichtbildern und bei Glas zu verwenden. Das Lichtbild darf eine Größe von 9 x 12 cm nicht überschreiten.“

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bad Lobenstein, den 10. Juni 2008



Peter O p p e l
Bürgermeister

**Termine Müllentsorgung
vom 23.6.2008 - 4.7.2008**

Ort	Haus- müll	Gelber Sack	Blaue Tonne
Bad Lobenstein/Stadt	23.6.	26.6.	30.6.
Bad Lobenstein Reitplatz, Hain, Kirchberg, Siechenberg, Engelsburg, Holzstößerweg (20, 24 – 33), Kraker (7 – 11), Mathildenhöhe (nur Sackgasse), Schlossberg, Schulweg, Neustadt	27.6.	26.6.	4.7.
Saaldorf/Mühlberg	23.6.	24.6.	1.7.
Alt-Saaldorf	27.6.	26.6.	4.7.
Unterlemnitz	25.6.	26.6.	-
Oberlemnitz	25.6.	26.6.	-
Helmsgrün	25.6.	27.6.	-
Lichtenbrunn	3.7.	24.6.	1.7.

Kurzfristige Änderungen durch das Entsorgungsunternehmen vorbehalten!

Das Hauptamt informiert

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen/Schöffen für die Amtszeit vom 01.01.2009 bis 31.12.2013

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein hat in der Sitzung am 10.06.2008 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen gefasst.

Die Liste der Personen, die zum Amt einer/eines Schöffin/Schöffen berufen werden können, liegt in der Zeit vom

23.06.2008 bis 27.06.2008

während der Sprechzeiten im Rathaus Bad Lobenstein, Markt 1, Zimmer 10 zu jedermann Einsicht aus.

Einsprüche können innerhalb einer Woche, gerechnet vom Ende der Auslegungsfrist, bei der Stadtverwaltung Bad Lobenstein, Hauptamt, schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung erhoben werden, dass in der Liste Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Abfalltrennung auf dem Friedhof

Aus gegebenem Anlass weisen wir alle Besucher des Friedhofes Bad Lobenstein nochmals darauf hin, dass der Abfall genau zu trennen ist. Es wurden auf dem Friedhof Abfallbehälter für kompostierbare Abfälle, Papier und Plasteabfälle aufgestellt. **Alle anderen Abfälle, insbesondere auch Holzstiegen, sind zu Hause zu entsorgen.**

Die Friedhofsverwaltung

Sachgebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Hecken und Sträucher, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, sind zu beschneiden

In den letzten Wochen haben Hecken und Sträucher kräftig ausgetrieben - so kommt es vor, dass Äste von Bäumen und Sträuchern sowie Anpflanzungen in öffentliche Straßen und Gehwege hineinragen und dadurch den Fahrzeugverkehr, aber auch Fußgänger behindern und gefährden.

Wenn dies der Fall ist, müssen Grundstückseigentümer auf jeden Fall Abhilfe schaffen, denn Fußgänger und Fahrzeuge müssen ungehindert vorbei kommen und die Sicht auf den Straßenverkehr darf nicht versperrt werden. Des Weiteren ist dafür zu sorgen, dass Straßenlampen und Verkehrszeichen nicht durch Zweige verdeckt sind.

Gemäß § 26 Abs. 2 Thüringer Straßengesetz sind Anpflanzungen einschließlich Wurzelwerk, insbesondere Zweige von Bäumen, Sträuchern und Hecken, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen und somit die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs sowie die Anlagen der Straßenbeleuchtung beeinträchtigen, über Fahrbahnen bis zu einer Höhe von mindestens 4,5 m und über Geh- und Radwegen bis zu einer Höhe von mindestens 2,5 m zu entfernen. Anpflanzungen auf Grundstücken sollten so angelegt und gepflegt werden, dass das Orts- und Landschaftsbild sowie die Nachbargrundstücke nicht beeinträchtigt werden.

Sachgebiet Jugend, Kultur und Tourismus



„Neues Schloss“

Dauerausstellung
„Reußische Landes- und Münzgeschichte“

Wechselausstellung
4. Juli bis 24. August 2008

- *Zeitgenössische bulgarische Grafik* -
Grafik Museum Stiftung Schreiner – Bad Steben

Vernissage: 3. Juli, 19:00 Uhr

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09:00 Uhr–12:00 Uhr und 14:00 Uhr–18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 Uhr–12:00 Uhr und 14:00 Uhr–16:00 Uhr
Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Stadtinformation

„Gärten, Landschaften und Stadtansichten
von Bad Lobenstein“
Aquarelle in Gedenken an
Ursula Schneider

Regionalmuseum

vom 20.6. bis 31.8.2008

„Kräuterausstellung“

des Thüringer Interessenverbandes Heilduft- und
Gewürzpflanzen e. V. aus Lohma

Vernissage: 19.6.2008, 19:00 Uhr

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag: 10:00 Uhr – 16:00 Uhr
Samstag: 14:00 Uhr – 17:30 Uhr
sonn- und feiertags: 14:00 Uhr – 17:30 Uhr

Weitere Ausstellungen können im Ärztehaus, Amtsgericht
und im Bergmuseum „Markt Höhler“ besucht werden.

31. Bad Lobensteiner Marktfest vom 15. bis 17. August 2008 - Kassierer gesucht -

In Vorbereitung des 31. Bad Lobensteiner Marktfestes werden von Freitag bis Sonntag Kassiererinnen und Kassierer gesucht. Wir möchten alle Interessierten bitten, sich **bis zum 11. Juli 2008** im „Neuen Schloss“ – Leonberger Platz 2, Sachgebiet Kultur, Soziales, Tourismus zu melden.

A. Schart

Geänderte Abgabefristen für Anträge auf Vereinsförderung!

Zum 01. Januar 2008 ist eine Änderung der geltenden Richtlinie der Stadt Bad Lobenstein zur Förderung gemeinnütziger städtischer Vereine (Vereinsförderrichtlinie) in Kraft getreten.

Dem entsprechend sind

Anträge auf Vereinsförderung für Bauvorhaben

bis zum 31. Juli 2008

und **Anträge auf allgemeine Vereinsförderung / Projektförderung bzw. Vereinsjubiläen**

bis zum 30. September 2008

für das Jahr 2009 einzureichen.

Für die Antragstellung sind die in der Stadtverwaltung, Sachgebiet Kultur, Soziales, Tourismus, erhältlichen Formulare zu verwenden.

A. Schart



Parkgärtner waren in Leonberg zu Gast!

Bereits zum zweiten Mal reisten Karl-Heinz Büttner und Uwe Herzog auf Einladung der Stadtverwaltung in unsere baden-württembergische Partnerstadt Leonberg, um gemeinsam mit französischen und Leonberger Kollegen ein Blumenbeet zu gestalten.

Jährlich erarbeiten die Leonberger Gärtner ein besonderes Konzept für die Gestaltung der Blumenbeete in Leonberg. Unter dem Motto „Kinder 2008“ beteiligten sich in diesem Jahr nicht nur die Gärtner Leonbergs und deren Partnerstädte an den Pflanzaktionen, sondern auch Kinder.



Gemeinsam mit den Kindergartenkindern des „Mammutzahnkindergartens“ verwandelten Uwe Herzog und Karl-Heinz Büttner das Blumenbeet beim Rathaus Höfingen in eine Märchenlandschaft aus 1001 Nacht. Vorherrschendes Gestaltungselement ist eine aus 2.000 Glasflaschen gestaltete Palme.

A. Schart

Das Bauamt informiert

Sanierung der Umfassungswände des ehemaligen Gebäudes Leonberger Platz 4

Die Stadtverwaltung Bad Lobenstein beabsichtigt, den Parkplatz auf dem ehemaligen Standort des Gebäudes Leonberger Platz 4 in den nächsten Wochen zu errichten. Als Vorleistung wird die erhaltene Grundmauer des Gebäudes saniert. Diese Sanierungsarbeiten führt eine ortsansässige Firma aus. Dabei wurde der vorhandene alte Sockelputz abgeschlagen, die Fugen ausgestrahlt und dieses Mauerwerk mit einem Traßputz beschichtet.



Um eine optische Wirkung als verputztes Bruchsteinmauerwerk zu erhalten, wird im Anschluss daran die gesamte Fläche sandgestrahlt.

In den nächsten Tagen erfolgt der Abschluss dieser Sanierung.

Bad Lobenstein, den 12. Juni 2008

Jürgen Funk
Bauamtsleiter



Stadtbibliothek

NEU IN IHRER BIBLIOTHEK

Follett, Ken:

Die Tore der Welt: Roman. –

Bergisch Gladbach: Lübbe, 2008.

R 11

17 Jahre nach Erscheinen des Weltbestsellers „Die Säulen der Erde“ bringt Follett eine Fortsetzung des historischen Monumentalwerkes. England im Jahr 1327. Seit dem Bau der Kathedrale der Stadt Kingsbridge sind 200 Jahre vergangen. Während sich die aus Asien eingeschleppte Pest als größte Katastrophe des Mittelalters Mitteleuropa nähert, versuchen vier junge Menschen, ihr Glück zu machen: der rebellische Merthin, ein Nachfahre des großen Baumeisters Jack, sein Bruder Ralph, der in den Ritterstand aufstrebte, das Mädchen Caris, das sich nach Freiheit sehnt, und Gwenda, die Tochter eines Tagelöhners, die nur der Liebe folgen will. Und da ist noch Godwyn, der um jeden Preis Prior der Abtei von Kingsbridge werden will. - *Fesselndes Leseabenteuer.*

Ironside, Virginia:

Nein! Ich will keinen Seniorenteller!: Das Tagebuch der Marie Sharp. –

RM Buch und Medien Vertrieb, 2007.

R 11

Für Marie Sharp ist das Alter ein Grund zu feiern. Schon wegen all der Dinge, die sie jetzt nicht mehr tun muss, wie etwa italienisch lernen oder sich an einem Gummiseil in die Tiefe stürzen. Umtriebige Senioren, die sich noch immer wie zwanzig fühlen, sind ihr suspekt. Maries Leben ist auch so abenteuerlich genug. In Tagebuchform lässt Virginia Ironside die untypische Seniorin mit viel Witz und Ironie agieren.

Littell, Jonathan:

Die Wohlgesinnten: Roman. –

Berlin: Berlin-Verl., 2008.

R 11

Die fiktiven Lebenserinnerungen des SS-Offiziers Maximilian Aue, Jahrgang 1913, Sohn eines deutschen Vaters und einer französischen Mutter, promovierter Jurist, frühes NSDAP-Mitglied, zeichnen ein detailgenaues Bild des Zweiten Weltkrieges und der Verfolgung und Vernichtung der Juden von

Juni 1941 bis April 1945. Es ist ein beklemmender Roman über die nazistischen Verbrechen, erzählt aus der Perspektive eines Täters, der sich nach Kriegsende in eine sichere Existenz nach Frankreich gerettet hat.

Morley, Michael:

Spider: Roman. –

München: Heyne, 2007.

R 11

Jack King, bester Ermittler des FBI, erlebt bei seinem letzten Fall einen Zusammenbruch und zieht sich nach Italien zurück. Der so genannte Black-River-Killer hat auf qualvolle Weise junge Frauen ermordet. Drei Jahre später holt das Grauen Jack in seiner privaten Idylle ein. Ein Mordfall in der Toskana trägt die ihm bekannte kaltblütige Handschrift des Killers. - *Packender Thriller*

Die Bibliothek bleibt vom 28.07.2008 bis 15.08.2008 geschlossen!

Susanne Schmidt, Stadtbibliothek Bad Lobenstein



Kindereinrichtungen

Kindergarten „Kinderland“

Projekt rund um die Tierwelt im Kindergarten „Kinderland“

Im Wonnemonat Mai hatten die Kinder des Kindergartens „Kinderland“, im Rahmen ihres Projektes rund um die Tierwelt, Besuch von Ulrike Dreßler. Sie brachte aus ihrem Bauernlädchen in Wurzbach ihr Spinnrad und allerlei andere interessante Sachen mit. Ulrike Dreßler zeigte den Kindern Felle von verschiedenen Tieren, die zu Wolle verarbeitet werden können und ließ die Kinder bereitwillig alles beschnuppern und befühlen.



Alle waren ganz verliebt in ihr selbst gefilztes Schäfchen und beobachteten begeistert, wie Frau Dreßler am Spinnrad und mit der Spindel Wolle spann. Zu gern hätten wir alle noch gelernt, wie man Stroh zu Gold spinnt; aber das bleibt wohl Rumpelstilzchens Geheimnis.

Erzieherteam Kindergarten „Kinderland“



Vereine und Verbände

JAKULT – Regionalteam für Jugendarbeit

Bildungsfahrt nach Mittelbau Dora

Am 24.6.2008 findet eine Fahrt in die Gedenkstätte Mittelbau-Dora statt. Im Bus, der 7:00 Uhr am Bad Lobensteiner Busbahnhof startet, sind noch Plätze frei!

Der Tagesablauf ist wie folgt:

- 30 min Einführungsgespräch,
- 3 Std. Führung,
- 30 min Film über die Befreiung des Lagers mit Originalaufnahmen,
- 30 min kleine Ausstellung,
- Abschlussgespräch.

Die Rückankunft in Bad Lobenstein ist für 19:00 Uhr geplant. Der Teilnehmerbeitrag beträgt pro Person 2 €, dies ist möglich durch eine Förderung des Thüringer Kultusministeriums.

Kurzfristige Anmeldungen unter:

JAKULT-Regionalteam für Jugendarbeit

Büro: Am Sportplatz 5a-07356 Bad Lobenstein

Tel.: 036651/88921

Fax: 036651/38542

Mobil: 0172/7030425

Träger: Volkssolidarität Regionalverband Oberland

jakult@gmx.net

www.jakult.net

BdV Regionalverband Bad Lobenstein

Freundschaftstreffen mit Gästen aus Oberschlesien

Am 23. Mai 2008 konnten wir zum wiederholten Mal liebe Freunde aus Oberschlesien begrüßen. Es sind Mitglieder des deutschen Freundeskreises (DFK) aus Ujest (polnisch Ujazd), ihr Chor, der polnische Bürgermeister Kauch und einige Stadträte.

Sie waren Gäste des BdV Bad Lobenstein und dessen Chor, aber auch der Stadt Bad Lobenstein. Denn zwischen beiden Städten hat sich eine Partnerschaft entwickelt. 4 Jahre besteht diese Partnerschaft, wobei die Besuche wechselseitig erfolgen. Untergebracht und versorgt wurden unsere Freunde im Gasthaus „Goldener Löwe“ Friesau und „Alberti“ Eliasbrunn. Die Gäste und Gastgeber erwartete ein volles Programm. Nach Begrüßung und Quartiernahme war schon am Freitag gemeinsame Chorprobe angesagt. Herr Respondek sprach zum Inhalt und der Aussage des Liedgutes.

Am Sonnabend wurde vormittags die Therme besichtigt und die Stadt Bad Lobenstein näher kennen gelernt, gleichzeitig hat der Bürgermeister die offizielle Delegation und Bad Lobensteiner Stadträte zu einem Arbeitsgespräch ins „Neue Schloss“ eingeladen. Den Nachmittag gestalteten beide Chöre mit einzeln und gemeinsam vorgetragenen Liedern, auch auf polnisch gesungen. Zu dieser Veranstaltung konnten wir Herrn Gottfried Schugens / MdL und Herrn Rolf Wachter / Stadtrat begrüßen. Nach dem Abendessen im Gasthaus „Goldener Löwe“ in Friesau wurde nach der Musik des Duo Anders – welches diesmal ein Trio war, da Bürgermeister Ooppel am Schlagzeug mitwirkte – getanzt und gesungen.

Am Sonntag waren unsere Gäste in der katholischen Kirche, um dann anschließend mit ihrem Bus schöne Teile unseres Saale-Orla-Kreises kennen zu lernen. Wichtige Station war die historische Mühle in Linda, wo wir vom Müller sachlich und humoristisch viel über Mühlen hörten. Zum Kaffeetrinken waren wir in Bucha. Der Abend im Saal „Goldener Löwe“ in Friesau

wurde von den „Weißensteiner Musikanten“ mit Schwung und Spielfreude gestaltet.

Am Montag war dann gegen 9:30 Uhr die herzliche Verabschiedung mit dem Versprechen, für das nächste Jahr den Gegenbesuch zu planen.

Auf diesem Wege möchten wir uns für die finanzielle Unterstützung bei Stadtrat Schulze, Herrn Schaller, Stadtrat Wachter, Herrn Kretschmer und Bürgermeister Peter Oppel recht herzlich bedanken.

H. Grams, Vorsitzender

Schützenverein Bad Lobenstein

Einladung

zum 19. Bad Lobensteiner Schützenfest

Auch in diesem Jahr haben sich die Sportschützen Bad Lobensteins jede Menge einfallen lassen, um das 19. Schützenfest zu einem tollen Erlebnis werden zu lassen.

Es wird eingeläutet mit einem Böllerschießen vom Alten Turm. In bewährter Weise kann man sich nun bei den Schaustellern amüsieren, für die Jugend spielt Disko Galaxy mit DJ Sirius. Im kleinen Zelt wird Schlagermusik aufgelegt. Ein erster Höhepunkt ist ein Damencatchen im Festzelt. Weiter geht es mit dem Höhenfeuerwerk, welches aus technischen Gründen vom Geiersberg abgeschossen wird.

Samstag sind Sie alle herzlich zum Festabend eingeladen. Hier findet die Proklamation der Schützenkönige statt. Ein besonderes Schmankerl wird die Gruppe „Down Town Samba“ aus Hof sein. Brasilianische Rhythmen werden das Zelt in Stimmung versetzen.

Der Sonntag beginnt im Schützenhaus mit dem Kreisschützen-treffen. Hier findet ein Pokalschießen statt. Ab 13 Uhr geht der Umzug der Schützen über Baumgarten, Kulturhaus, Wurzbacher Str. zum Festplatz. Nach dem Einzug ins Festzelt stellen sich die Böllerschützen auf dem Platz bzw. mit den Kanonen auf der Wiese bei der „Villa Martha“ zum Böllern auf.

(Achtung: Lärmbelästigung!)

Bei stimmungsvoller Blasmusik werden alle Gäste das Fest ausklingen lassen. Nutzen Sie auch unsere Sportmöglichkeiten: Pokal des Landrates, Pokal des Bürgermeisters, Pokal der Reussischen Schützen, Schützenprinz - dankenswerter Weise von den genannten Personen gestiftet.

Sie alle sind ganz herzlich eingeladen, gemeinsam mit den Sportschützen ein fröhliches und unterhaltsames Wochenende zu verbringen bei hoffentlich besserem Wetter als im vergangenen Jahr.

Programm

zum 19. Bad Lobensteiner Schützenfest vom 27.6. bis 29.6.2008

Freitag, 27.6.2008

Eröffnung 18:00 Uhr mit Böllern vom Alten Turm, Schaustellerbetrieb, Disko Galaxy mit DJ Sirius, Damencatchen in Öl, kl. Zelt Stimmungsmusik; bis ca. 3:00 Uhr **freier Eintritt!**
22:30 Uhr Feuerwerk (vom Geiersberg)

Samstag, 28.6.2008

ab 13:00 Uhr Unterhaltungsmusik, Schaustellerbetrieb
Kaffee und Kuchen
ab 19:00 Uhr große Schützenfest-Tanzparty mit Proklamation der Schützenkönige,
Showprogramm „Down Town Samba“ aus Hof
Wunschkonzert im kl. Zelt, alles bei freiem Eintritt (bis 2 Uhr)

13:00 bis 20:00 Uhr

„Pokal des Bürgermeisters“, „Pokal der Reussischen Schützen“, Wettkampf im Bogenschießen, Wettkampf Volksschützenkönig bis So., Wettkampf Schützenprinz (bis 12 Jahre) bis So.

Sonntag, 29.6.2008

10:00 Uhr Frühschoppen kl. Zelt, Mittagessen
10:00 Uhr Pokalschießen im Schützenhaus und Kreisschützen-treffen
13:00 Uhr Beginn des Umzuges ab Schützenhaus zum Festplatz (Bayr.Str.-Kulturhaus-Wurzb.Str.)
14:00 Uhr Stimmung mit Blasmusik, Kaffee und Kuchen
14:30 Uhr großes Böllerschießen (Festplatz und Wiese)
ab 20.00 Uhr Ausklang im kleinen Zelt
13:00 bis 18:00 Uhr jeweils: „Pokal des Landrates“, Volksschützenkönig, Schützenprinz,
16:30 Uhr „Pokal der Reussischen Schützen“
18:30 Uhr Schützenfestpokal Auszeichnungen

Alle Veranstaltungen finden bei freiem Eintritt in die Festzelte statt.

Großer Schaustellerbetrieb an allen Tagen mit Superstar, Autoscooter, Kinderfahrgeschäften, Verlosung, Schießbude, Bastelstraße

Sie sind herzlich eingeladen !

Jugendgästehaus „Schützenhaus“, ideal für Schulklassen, Jugendliche, Gruppen, Vereine, große Familien; für Training, Wettkampf, Seminare, Urlaub, Feiern preisgünstig und in guter Qualität, bis zu 65 Personen zu Veranstaltungen, bis 28 Übernachtungen, Tel: 036651/ 31408 oder 3567

www.schuetzenverein.bad-lobenstein.eu



**Nachrichten anderer
Stellen und Behörden**

Forstamt Schleiz

Schulung mit Abschluss eines Waldbauern-briefes im Forstamt Schleiz

Die Forstinspektion Ost bietet für Privatwaldbesitzer im Forst-amtsbereich Schleiz eine Ausbildung an, in der ein breites Spektrum an Wissen aus allen Bereichen des Forstbetriebes vermittelt wird und am Ende ein Zertifikat in Form eines Waldbauernbriefes erreicht werden kann.

Themenbereiche sind zum Beispiel:

- Bewirtschaftung des Waldes
- Waldwegebau
- Steuerfragen im Forstbetrieb
- Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse
- Betreuungsmöglichkeiten
- Holzvermarktung
- Jagdwirtschaft, und vieles andere mehr!

Der Zeitraum der Schulung erstreckt sich vom 5.9. - 7.9. bzw. vom 19.9. - 21.9.2008! Anmeldungen bitte an die Forstinspektion Ostthüringen, tel.: 036428-511400.

Zu Fragen diesbezüglich stehen Ihnen ebenfalls die Mitarbeiter des Forstamtes Schleiz, Tel. 03663/489990 zur Verfügung!

Die nächste Ausgabe unseres Amts- und Mitteilungsblattes erscheint am Freitag, dem 4.7.2008!

IMPRESSUM**Stadt Bad Lobenstein
Amts- und Mitteilungsblatt****Herausgeber:**

Stadt Bad Lobenstein,
Markt 1, 07356 Bad Lobenstein,
vertreten durch Bürgermeister Peter Oppel

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-15

Geschäftsleiterin:

Sabine Bujack-Biedermann

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Oppel, Bürgermeister der Stadt Bad Lobenstein
Redaktion: Frau Röppischer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Wolfgang Kernbach
Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Verantwortlicher Leiter für Geschäftsbereich Kommunen:

Mirko Reise

Erscheinungsweise:

14-tägig,
kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.
Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 Euro (inkl.
Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.